

EINLADUNG PRIX ATTC 2007 **Ideenwettbewerb des Austrian Traffic Telematics Cluster**

Der Austrian Traffic Telematics Cluster (ATTC) – eine Vereinigung namhafter Österreichischer Unternehmen aus Forschung, Wirtschaft und Industrie – führt heuer bereits zum dritten Mal den Prix ATTC durch.

Der Ideenwettbewerb bietet jungen Forschern – Schülern, Fachhochschülern, Studenten und Jungunternehmern – die Möglichkeit, an der Entwicklung intelligenter Verkehrslösungen mit zu wirken.

1. Gegenstand des Ideenwettbewerbes

Gegenstand des diesjährigen Prix ATTC 07 ist das Thema "Interoperabilität". Als Beispiele könnten folgende Projektinhalte dienen:

- Zusammenwirken der unterschiedlichen Verkehre und Betreiber wie z.B. Autobahnen & Eisenbahn-Fernverkehr; Parkraum & Innenstadtverkehr
- Datendrehscheiben zum Austausch von Content
- Interoperabilität zwischen Mobiltelefon und Portalen beim Zugang des Anwenders an Datendrehscheiben über mobile Endgeräte
- Interoperabilität zwischen Infrastruktur und Fahrzeug, insbesondere die elektronische Interaktion zwischen Fahrzeugelektronik und Verkehrsleitsystemen
- Kontextuelle Interoperabilität von Informationen
- Interoperabilität beim Abwickeln von elektronischen Frachtbriefen bei Gefahrguttransporten

Eingereicht werden können **produktnahe Ideen** (Konzepte bzw. Prototypen) oder **Visionen**. Die Projekte können organisatorischer, technischer oder wirtschaftlicher Natur sein.

Produktnahe Ideen:

In dieser Kategorie werden interoperable Ideen und Anwendungen prämiert. Zulässig sind Einreichungen, die den Nachweis der Umsetzbarkeit in Form detaillierter Konzeptbeschreibungen (Machbarkeitsanalysen) und/oder Prototypen bzw. Pilotanwendungen sowie Simulationen erbringen.

Visionen:

Diese Kategorie setzt keine unmittelbare Machbarkeit voraus. Ihr liegt ein Zeithorizont von etwa 15-20 Jahren zu Grunde, wobei folgende Rahmenbedingungen gelten:

- die Ideen müssen ökonomisch, ökologisch und physikalisch zulässig sein
 - es muss keine Rücksicht auf die bestehende Gesetzeslage genommen werden
 - die Technologie zur Realisierung muss nicht notwendigerweise bereits vorhanden sein.
-



2. Teilnahmeberechtigungen

Teilnehmer/Teilnehmerinnen können sein:

- Schüler/Schülerinnen von Höheren Technischen Lehranstalten
- Studierende an Österreichischen Universitäten oder Fachhochschulen
- Jungunternehmer/Jungunternehmerinnen

3. Ablauf des Ideenwettbewerbs

Der Prix ATTC wird in Form eines zweistufigen Verfahrens (Vorauswahl und Endauswahl) durchgeführt.

- In einem ersten Schritt reichen die Teilnehmer/Teilnehmerinnen ihre Ideen in Kurzform (eine DIN A4 Seite) ein und erklären sich zugleich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden. Im Anschluss an die Einreichung findet die erste Projektevaluierung durch eine Jury statt, die über eine weitere Fortführung entscheidet. Die Information über die angenommenen Projekte erfolgt unmittelbar im Anschluss daran.
- In einem zweiten Schritt sind die Projektwerber der angenommenen Projektthemen aufgefordert die vollständigen Unterlagen vorzulegen, wobei die Gelegenheit zu einem Hearing geboten wird.

4. Zeitplan

Jänner 07	Veröffentlichung und Start des Ideenwettbewerbes
30. 03. 07	Einreichfrist für die Vorauswahl
13. 04. 07	Vorauswahl durch die Jury und Verständigung über die angenommenen Projekte
13. 09. 07	Projektabgabe und Hearing*
20. 09. 07	1. Jurysitzung
04. 10. 07	Juryentscheidung und Verständigung der Gewinner
15. 11. 07	Verleihung Prix ATTC 2007

* Fahrt- und Aufenthaltskosten für Schüler und Studierende werden vom ATTC getragen. Ein darüber hinausgehender Aufwand welcher Art auch immer, wird nicht ersetzt.

5. Preise

Der Gewinner/die Gewinnerin wird mit einer Prämie von € 5.000,- , der Zweite/die Zweite mit einer Prämie von € 3.000,- und der Dritte/die Dritte mit einem Preis von € 1.000,- bedacht.

6. Werknutzungsrechte

Die drei erstplatzierten Einreicher übertragen mit Erhalt der vorstehend angeführten Prämien dem ATTC an den prämierten Projekten ein - mit Ausnahme der Prämien - unentgeltliches, zeitlich und örtlich nicht beschränktes, nicht ausschließliches Werknutzungsrecht.



7. Einreichungen

Einreichungen sind bis spätestens 30.03.2007 einschließlich des erforderlichen Nachweises (Schülerausweis, Studentenausweis etc.) an folgende Adresse zu richten:

- schriftlich an **ATTC Austrian Traffic Telematics Cluster
Rauhensteingasse 4, Top 2
A-1010 Wien**

oder

- via e-mail an Gabriela.Langer@attc.at

8. Kontakte

Fachliche Betreuung:

DI (FH) Dietrich Leihls
Arsenal research/Geschäftsfeld Verkehrstechnologien
Dietrich.leihls@arsenal.ac.at
Tel: +43 (0) 50550-6616

Organisatorische Betreuung:

Gabriele Pfeiler
Kapsch Telematic Services
Gabriele.pfeiler@kapsch.net
Tel: +43 (0) 50811-2120

Mag. Hartwig Hufnagl
ASFINAG
hartwig.hufnagl@asfinag.at
Tel: +43 (0) 50108 10326
